

Die Glasgranulate haben eine besondere Kunststoffummantelung und sorgen bei der Verandagegestaltung für ein individuelles Farbspiel.

Quelle: Verano

KUNSTSTOFF SCHÜTZT GLAS

Mit speziell entwickelten Glasgranulaten bieten sich bei der Gestaltung von Betonoberflächen völlig neue Möglichkeiten: Die weltweit patentierten Fabrino Color Coats lassen sich nach Herstellerangabe problemlos sämtlichen mineralisch gebundenen Baustoffen hinzugeben, ohne dass die Betonrezeptur verändert werden muss. Das Besondere an den Glasgranulaten ist eine Art Kunststoffmantel. Er verhindert, dass Glas und Beton miteinander in Kontakt kommen und reagieren können. Entwickelt wurden die Glasgranulate von der Fabrino Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG mit Sitz im baden-württembergischen Aitrach und der Verano GmbH in Viersen.

Leuchtende Natursteinmauern im Garten? Farbige Pflastersteine für die Veranda? Hellblau funkelnde Glassteine im Wasser? Den Gestaltungsmöglichkeiten sind so gut wie keine Grenzen gesetzt, denn Fabrino Color Coats gibt es in fast allen Größen und Farben. Dabei handelt es sich um Glasgranulate, deren Außenflächen in mehrstufiger Bearbeitung transparent oder farbig ummantelt werden. In ihre Entwicklung wurden mehr als eine Million Euro investiert. „Unser Ziel war es,

Glasgranulate zu entwickeln, die unkompliziert dem Beton beige-mischt werden können und die geltenden Normen und Vorschriften erfüllen“, so Dr. Klaus Hörmann, Geschäftsführer der Fabrino Produktionsgesellschaft.

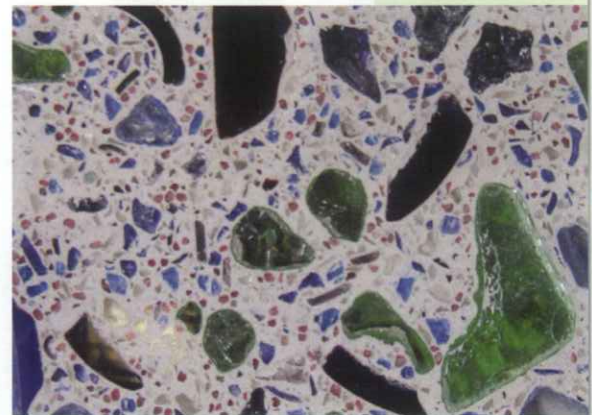
Das Besondere an den Glasgranulaten ist ihr spezieller Kunststoffmantel, der aus einer patentierten Mischung besteht. Soviele verrät Hörmann: „Pigmente und Spezialbindemittel werden unter hoher Temperatur auf die Glasgranulate aufgetragen und ausgehärtet“. Am Ende des Produktionsablaufs umhüllt die Glasgranulate eine emailleartige Oberfläche, die abschließend abgesandet wird. Der Überzug verhindert, dass Glas und Beton miteinander in Kontakt kommen. Die Absandung sorgt für den Verbund zum Zement.

SÄURE- UND LAUGENFESTES COATING: Glas in Beton zu integrieren ist schwierig, denn die alkalilösliche Kieselsäure des Glases reagiert mit dem Alkalihydroxid des Betons, es bildet sich ein Alkalisilikatgel. Folgen können Risse im Beton sein oder Abplatzungen an der Betonoberfläche – bis hin zur vollständigen Zerstörung des Betons. Genau das soll die Kunststoffummantelung der Fabrino Color Coats verhindern. Dieses sogenannte Coating ist säure- und laugenfest. Es verhindert wirksam Alkali-Kieselsäure-Reaktionen (AKR) in anorganischen oder organisch gebundenen Mörteln und Betonen. Das garantiert die Fabrino Produktionsgesellschaft und beruft sich auf mehrere Baustoffprüfungen. Dabei wurden Benetzung und Abrieb der Glasgranulate in Betonmischungen unterschiedlicher Kon-

sistenz überprüft. Die anschließende Untersuchung unter dem Mikroskop ergab nach Unternehmensangabe, dass der Farbmantel der Glasgranulate nicht beschädigt wurde. „Nach dem Brechen, Sieben und Waschen durchziehen das Einzelkorn häufig beinahe unsichtbare Risse“, erklärt Hörmann. Weil diese Risse die Ursache für Schäden sein können, müssen sie beseitigt werden. Bei Fabrino geschieht dies durch Aufkollern und Einbrennen einer Reaktionslösung.

Musterplatte.

Quelle: Verano



VIELE ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN: Fabrino Color Coats können mit allen Zuschlagstoffen kombiniert oder als alleiniger Zuschlagstoff eingesetzt und mit Zement, Bitumen oder Reaktionsharzen gebunden werden. Selbst phosphorisierendes Glas, das sich tagsüber auflädt und nachts für eine stimmungsvolle Beleuchtung sorgt, ist nun möglich. „Der Betonindustrie bieten sich damit erstmalig Möglichkeiten im Farbspektrum und Design in Wettbewerb zu treten und auch Markt-domänen der Fliesenindustrie zu erobern“, sagt Hörmann.

KONTAKT

Fabrino,
Produktionsgesellschaft
mbH & Co. KG,
Am Wirthsfeld 4,
D-88319 Aitrach,
Tel.: 07565 94274-0,
www.fabrino.eu

Medium: *Taspo Gartendesign*
Erscheinungstag: *Ausgabe 2, 09/2009*
Platzierung: *Seite 26*
Größe: *Gartenschein*

Phosphorisierendes Glas lädt sich tagsüber auf und sorgt nachts für eine stimmungsvolle Beleuchtung.

Quelle: Verano

